



Sonstige Marktregeln Gas

Kommunikation und Fristenlauf (Kapitel 2)

Marktgebiet Ost

Version 12, Oktober 2022

gültig ab 1. Oktober 2022, 6:00 Uhr

1. Allgemeines:

Das vorliegende Dokument soll in Tabelle 1 einen Überblick über die Beziehungen und den notwendigen Datenaustausch (Nominierungen, Zählerwerte etc.) zwischen den einzelnen Marktteilnehmern geben. Darüber hinaus gibt es gemäß Kapitel 5 der Sonstigen Marktregeln noch zusätzliche Datenaustauschprozesse, welche auf <http://www.ebUtilities.at> sowohl konsultiert als auch veröffentlicht werden.

Falls gemäß Tabelle 1 nicht anders vorgesehen (i.S.v. fallspezifisch abweichenden bzw. alternativen Regelungen), sind die Daten in dem im Kapitel 3 der Sonstigen Marktregeln für das Marktgebiet Ost näher spezifiziertem Datenformat Edig@s-XML und mittels Protokoll AS4 zu übermitteln.

2. Tabelle 1:

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenformate und Übertragung	
			von	an	day-ahead-Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG@S via AS4	weitere
Datenaustausche mit BGV											
1	Nominierung im FLN	Nominierung der MG E/E Punkte im FLN, je BGs/SBKs aufgeteilt gemäß angrenzenden Systembetreibern/Shippercodepaaren. Die Zuteilung auf Kapazitätsarten und deren Prüfung erfolgt durch den TSO	BGV	TSO	bis 14:00 an D-1 day-ahead-Kapazitäten: bis 20:00 an D-1	mit mind. 2h Vorlaufzeit zwischen D-1 14:00 und D 03:00 Uhr	-	je BG/SBK: je angrenzendem SO, je Shippercodepaar: Menge je Richtung, je MG E/E im Fernleitungsnetz	Stundenwerte	NOMINT	Web-Nominierung
2	Bestätigung der Nominierung im FLN	Bestätigungsnachricht der MG E/E Nominierung	TSO	BGV	bis 15:30 an D-1 day-ahead-Kapazitäten: bis 21:30 an D-1	ab 03:00 Uhr an D-1: spätestens 1h30min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang	-	je BG/SBK: je angrenzendem SO, je Shippercodepaar: Menge je Richtung, je MG E/E im Fernleitungsnetz	Stundenwerte	NOMRES	Web-Confirmation
3	Allokierte Nominierungen FLN		TSO	BGV	-	-	spätestens bis 12:00 am Folgetag für den jeweils vorangegangenen Gastag	Menge je Richtung, je MG E/E im Fernleitungsnetz und je BG	Stundenwerte	ALOCAT oder MARSIT	Web-Plattform
4	Speicher-/Produktionsnominierung im VG	BGV nominieren Ausspeicherungen/ Produktionseinspeisungen (Entry) bzw. Einspeicherungen (Exit), exkl. MOL-Mengen	BGV	SSO/ PSO	bis 14:00 an D-1	mit mind. 1h Vorlaufzeit	-	Menge je Richtung, je BG, ggf. je vertraglichem Speicher- bzw. Produktionspunkt (Pool)	Stundenwerte	NOMINT	
5	Bestätigung der Speicher-/Produktionsnominierung im VG	Bestätigungsnachricht für BGV	SSO/ PSO	BGV	bis 15:30 an D-1	spätestens 30min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang (Speicher- /Produktionsnominierung)	-	Menge je Richtung, je BG, ggf. je vertraglichem Speicher- bzw. Produktionspunkt (Pool)	Stundenwerte	NOMRES	
6	Allokierte Nominierungen VG	VG-Allokationszeitreihen je Bilanzgruppe	MVGM	BGV	-	-	spätestens bis 12:00 am Folgetag für den jeweils vorangegangenen Gastag	Menge je Richtung, je BG getrennt nach Nominierungen an Grenzkoppelpunkten des Verteilergebietes, für Speicher, Produktion	Stundenwerte	ALOCAT oder MARSIT	Web-Plattform
7	VHP-Allokationen	VHP-Saldo, der sich aus den getätigten Börse- und OTC-Geschäften ergibt	VPB	BGV	-	-	spätestens bis 12:00 am Folgetag für den jeweils vorangegangenen Gastag	Menge je Richtung, je BG	Stundenwerte	ALOCAT oder MARSIT	Webportal
8	Handelsnominierungen VHP	Buy/Sell Nominierungen am VHP für die Lieferung	BGV	VPB	bis 14:00 an D-1	mit mind.1h Vorlaufzeit vor Gasfluss	-	je BG	Stundenwerte	NOMINT	Webportal
9	Bestätigungen für Handelsnominierungen VHP	Bestätigung der gemachten Werte je Buy/Sell Nominierung	VPB	BGV	bis 15:30 an D-1	spätestens 30min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang	-	je BG	Stundenwerte	NOMRES	Webportal
10	Börseorders aktiver BGV	Bid und/oder Ask-Orders für ein entsprechendes Börseprodukt (Within-Day/Spot/Futures), inkludiert auch AE-Abrufe MGM und VGM	BGV	Gasbörse	-	-	jederzeit innerhalb der Börsenhandelszeiten	je BG	Kontraktgröße (MWh/h)	-	Eingabe in das Handelssystem

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenformate und Übertragung	
			von	an	day-ahead-Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG@S via AS4	weitere
11	Delivery Information	Information, welche den Saldo aller gehandelten Börsekontrakte des betreffenden Gastages je BGV enthält	VPB	BGV	optional da auch in Ziffer 9 enthalten ab Erhalt der ersten Delivery Instruction des Clearinghouses für den Folgetag und bei jeder Saldo Änderung aller gehandelten Börsekontrakte für den betreffenden Gastag während des Day Ahead Handels spätestens 30 Minuten nach Eingang der Delivery instruction des Clearinghouses	optional da auch in Ziffer 9 enthalten spätestens 30 Minuten nach Eingang der Delivery instruction des Clearinghouses bei jeder Saldo Änderung	-	Position aus der Delivery Instruction des Clearinghouses	Stundenwerte	NOMRES	
12	Nominierung an Grenzkoppelpunkten des Verteilergebietes	Nominierung am "kleinen Grenzverkehr"	BGV	MVGM	bis 14:00 an D-1	mit mind. 2h Vorlaufzeit zwischen D-1 14:00 und D 03:00 Uhr	-	Menge je Richtung, je MG E/E im Verteilergebiet, je BG	Stundenwerte	NOMINT	
13	Bestätigung der Nominierung an Grenzkoppelpunkten des Verteilergebietes	Bestätigungsnachricht	MVGM	BGV	bis 15:30 an D-1	spätestens 1h30min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang	-	Menge je Richtung, je MG E/E im Verteilergebiet, je BG	Stundenwerte	NOMRES	
14	Anmeldung der Großabnehmerfahrpläne	Anmeldung der Großabnehmerfahrpläne für Verbraucher mit einer vertraglichen Höchstleistung größer 50.000 kWh/h bzw. größer 25.000 kWh/h für zur Stundenallokation Optierende	BGV	MVGM	bis 14:00 an D-1	mit mind. 1h Vorlaufzeit zwischen D-1 14:00 und D 04:00 Uhr	-	Menge je BG: je Endverbraucher größer 50.000kWh/h bzw. größer 25.000 kWh/h	Stundenwerte	NOMINT	
15	Bestätigung der Großabnehmerfahrpläne	Bestätigungsnachricht für die Großabnehmerfahrpläne	MVGM	BGV	bis 15:30 an D-1	spätestens 30min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang	-	Menge je BG: je Endverbraucher größer 50.000kWh/h bzw. größer 25.000 kWh/h	Stundenwerte	NOMRES	
16	Bilanzgruppenstatus	- Information zur vorläufigen Bilanz aus Sicht der Bilanzgruppe, resultierend aus den allokierten Nominierungen, Großabnehmerfahrplänen und näherungsweise berechneten, vorläufigen Allokationsdaten für Ausspeisungen an Endverbraucher und Einspeisungen von Erzeugungsanlagen erneuerbarer Gase im MG (Long Position = ZPE: Überlieferung der BG, Short Position = ZPD: Unterlieferung der BG)	MVGM	BGV	bis 15:50 an D-1	spätestens 50 min nach voller Stunde nach Renominierung bei Systemoperatoren ausgenommen an GÜP; spätestens 1h55min nach voller Stunde nach Renominierung bei Systemoperatoren an GÜP	-	Menge je BG: - Summe Entry - Summe Exit - Ungleichgewicht Long - Ungleichgewicht Short - kumuliertes Ungleichgewicht Long - kumuliertes Ungleichgewicht Short - Summe vorläufigen Allokationsdaten für Ausspeisungen an Endverbraucher - Summe Einspeisungen von Erzeugungsanlagen erneuerbarer Gase - Toleranzmenge für untertägige Strukturierung - Überschreitungsmenge	Stundenwerte	Edig@s 4.0 XML: IMBNOT (Imbalance Notice) oder Edig@s 5.1 XML: MARSIT (Imbalance Notice)	als Web-Download im Excel-Format
17	Allokationsstatus	näherungsweise berechnete, vorläufige Allokationsdaten für Ausspeisungen an Endverbraucher und Einspeisungen von Erzeugungsanlagen erneuerbarer Gase	MVGM	BGV		spätestens 50 min nach allokiert Stunde	-	Menge je BG: - Summe SLP - Summe LPZ kleiner gleich 10 MW - Summe LPZ größer 10 MW mit Tagesallokation - Summe LPZ größer 10 MW mit Stundenallokation - Summe Einspeisungen von Erzeugungsanlagen erneuerbarer Gase	Stundenwerte	Edig@s 4.0 XML: ALOCAT oder Edig@s 5.1 XML: ALOCAT oder MARSIT	als Web-Download im Excel-Format

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenformate und Übertragung	
			von	an	day-ahead-Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG@S via AS4	weitere
18	SLP-Verbrauchsprognose	Prognose der SLP-Ausspeisungen je Versorger	MVGM	BGV, VS	erstmalig bis 12:00, danach stündlich an D-1	stündlich	-	Menge je Versorger als Tageswert / 24	Stundenwerte	ALOCAT oder MARSIT	
19	Authorisierung vom BGV an den passiven TSO über die bevorstehende Single Sided Nomination	Authorisierung ausgehend vom BGV an den passiven TSO über die bevorstehende Single Sided Nomination für bestimmte Shipperpaare an einem bestimmten Grenzübergangspunkt. Zusätzlich wird der Zeitraum für die Gültigkeit der Single Sided Nomination angegeben	BGV	TSO	bis 13:00 an D-1	mit mind. 2h Vorlaufzeit zwischen D-1 14:00 und D 03:00 Uhr	-	je BG und je Shippercodepaar und Grenzübergangspunkt wird der Zeitraum für die Gültigkeit der Single Sided Nomination angegeben		Nomination Authorisation Document	Web-Plattform der TSO
Sonstige Datenaustausche im FLN											
20	Nominierung NKP TD	Nominierung der physikalischen NKP TD durch den VGM	MVGM	TSO	bis 15:00 an D-1	mit mind. 1h Vorlaufzeit zwischen D-1 15:00 und D 04:00 Uhr	-	Menge je Richtung, je NKP TD	Stundenwerte	NOMINT	
21	Nominierung Netzpuffernutzung im FLN	Nominierung der Netzpuffernutzung in der jeweiligen Fernleitung durch den MGM	MVGM	TSO	bis 15:00 an D-1	mit mind. 20min Vorlaufzeit zwischen D-1 15:00 und D 04:00 Uhr	-	Menge je Richtung je Fernleitungssystem	Stundenwerte	NOMINT	
22	Bestätigung der NKP TD-Nominierung	an den VGM	TSO	MVGM	bis 15:30 an D-1	spätestens 30min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang	-	Menge je Richtung, je NKP TD	Stundenwerte	NOMRES	
23	Bestätigung der Nominierung Netzpuffernutzung im FLN	an den MGM	TSO	MVGM	bis 15:30 an D-1	spätestens 50min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang	-	Menge je Richtung je Fernleitungssystem	Stundenwerte	NOMRES	
24	Nutzbarer Netzpuffer im FLN	nutzbarer Netzpuffer der Fernleitung für den MGM	TSO	MVGM	bis 15:00 an D-1	mit mind. 30min Vorlaufzeit zwischen D-1 15:00 und D 04:00 Uhr	-	Menge je Richtung je Fernleitungssystem	Stundenwerte		bilateral zu vereinbaren
25	Umfang der Nutzung des Netzpuffers im FLN	Netzpufferkonto des MGM aus kumuliertem Nominierungssaldo	TSO	MVGM	-	Vorläufige, stündliche Werte spätestens 20 min nach voller Stunde	spätestens bis 12:00 am Folgetag für den jeweils vorangegangenen Gastag	saldierte Menge je Fernleitungssystem	Stundenwerte		bilateral zu vereinbaren
26	OBA-Bewegung MG E/E im FLN	über die Entry/Exit-Punkte der jeweiligen Fernleitungsunternehmen aggregierte OBA-Bewegung, Information an MGM	TSO	MVGM	-	-	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte) sowie bis Clearingschluss (endgültige Werte)	OBA-Bewegung je Fernleitungsunternehmen	Stundenwerte		bilateral zu vereinbaren
27	Übermäßige Netzpuffernutzung im FLN	über den nutzbaren Netzpuffer der Fernleitung hinausgehende Netzpuffernutzung, Information an MGM	TSO	MVGM	bis 15:00 an D-1	bei Bedarf zwischen D-1 15:00 und D 04:00 Uhr	-	Menge je Richtung je Fernleitungssystem	Stundenwerte		bilateral zu vereinbaren
28	Daten zur Verfolgung der effizienten Nutzung des Netzpuffers durch den MGM	Summe der Nutzbaren Netzpuffer der Fernleitungen und des Verteilergebiets, Summe der Genutzten Netzpuffer der Fernleitungen und des Verteilergebiets, Bedarf des MGM an Netzpuffernutzung in den Fernleitungen	MVGM	TSO		Vorläufige, stündliche Werte spätestens 25 min nach voller Stunde	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte) sowie bis Clearingschluss (endgültige Werte)	Menge je Richtung	Stundenwerte		bilateral zu vereinbaren
29	Allokierte Nominierungen FLN		TSO	MVGM	bis 15:30 an D-1	ab 03:00 Uhr an D-1: zwischen 55min und 1h30min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang	-	Menge je Richtung, je MG E/E im Fernleitungsnetz und je BG	Stundenwerte	ALOCAT	
30	Gekürzte BG-Allokationen FLN	Information über systembedingte Einkürzungen einer BG	MVGM	TSO	bis 03:45 Uhr an D-1	mit mind. 1h15min Vorlaufzeit	-	Menge je Richtung, je BG	Stundenwerte	ALOCAT	

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenformate und Übertragung	
			von	an	day-ahead-Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG@S via AS4	weitere
31	OBA-Bewegungen zwischen FLN und VG	OBA-Bewegungen zur Dokumentation der Steuerungsgenauigkeiten zwischen Fernleitungs- und Verteilnetzen	TSO	MVGM	-		spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte) sowie bis Clearingschluss (endgültige Werte)	OBA Austausche je NKP zw. FLN und VG	Stundenwerte		bilateral zu vereinbaren
32	Messwerte an Ein-/Ausspeisepunkten des MG im FLN und an Übergabepunkten in das VG	Normvolumenzeitreihen und Energiezeitreihen an den MG E/E und NKP TD	TSO	MVGM, VNB (nur an NKP TD)	-	-	spätestens bis 9:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte) sowie für alle Gastage des betreffenden Monats am 3. AT des Folgemonats (endgültige Werte)	je MG E/E und NKP TD als Stundenprofil	Stundenwerte	-	MSCONS via EDA
Sonstige Datenaustausche mit SSO/PSO											
33	Standortnominierung Speicher/Produzent im VG	SSO/PSO nominieren den Gastransport am NKP pro Standort, exkl. MOL-Mengen	SSO/ PSO	MVGM	bis 14:10 an D-1	spätestens 10min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang (Speicher- / Produktionsnominierung)	-	Menge je Richtung, je Speicher- bzw. Produktionsstandort	Stundenwerte	NOMINT	
34	Bestätigung der Standortnominierung Speicher/Produzent im VG	Bestätigungsnachricht für SSO/PSO	MVGM	SSO/ PSO	bis 15:20 an D-1	spätestens 20min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang (Speicher-/Produktionsnominierung)	-	Menge je Richtung, je Speicher- bzw. Produktionsstandort	Stundenwerte	NOMRES	
35	Allokierte Nominierungen Speicher/Produktion im VG		SSO/ PSO	MVGM	bis 15:30 an D-1	spätestens 30min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang	-	Menge je Richtung, je BG und je Speicher- bzw. Produktionspool sowie zusätzlich je NKP für Speicher die zur Grenzquerung genutzt werden	Stundenwerte	ALOCAT	
36	Gekürzte BG-Allokationen Speicher/Produktion	Information über systembedingte Einkürzungen einer BG	MVGM	SSO/ PSO	bis 03:45 Uhr an D-1	mit mind. 1h15min Vorlaufzeit	-	Menge je Richtung, je BG	Stundenwerte	ALOCAT	
Datenaustausche mit VNB											
37	Steuerfahrpläne an Ein-/Ausspeisepunkten des VG	Für Ein-/Ausspeisepunkte im Netz des VNB zu Speicher, Produktion, kleiner Grenzverkehr, Großabnehmer	MVGM	VNB	bis 17:00 an D-1	jederzeit mit mind. 15min Vorlaufzeit zwischen D-1 17:00 und D 06:00 Uhr	-	Menge je Richtung und je: - MG E/E im Verteilergebiet - Großabnehmer	Stundenwerte	ALOCAT	MSCONS via EDA
38	Basisdaten für SLP-Verbrauchsprognosen	Lieferung von Basisdaten, um dem VGM die SLP-Prognose zu ermöglichen	VNB	MVGM	täglich bis 9:00 an D-1	täglich bis 9:00	-	Vorjahresverbrauch (als Synthesefaktor) in Summe für Endverbraucher des gleichen Versorgers, mit gleichem SLP-Typ sowie im gleichen Temperaturgebiet, unter täglicher Berücksichtigung der BG-Wechsel			MSCONS via EDA
39	Durchfluss- und Druckwerte von Ein-/Ausspeisepunkten des Verteilergebietes		VNB	MVGM	-	online	-		4 Minuten Werte		XML gemäß AB VGM-Netz Anhang 1 "Spezifikation des Online - Datenaustauschs zwischen Netzbetreiber und MVGM"
40	Durchflussmesswerte aller Netzbenutzer deren Messwerte online zur Verfügung stehen		VNB	MVGM	-	online	-		4 Minuten Werte		XML gemäß AB VGM-Netz Anhang 1 "Spezifikation des Online - Datenaustauschs zwischen Netzbetreiber und MVGM"

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenformate und Übertragung	
			von	an	day-ahead-Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG@S via AS4	weitere
41	Durchflussmesswerte von Großabnehmern	für LPZ-gemessene Endverbraucher mit einer vertraglichen Höchstleistung größer 50.000kWh/h	VNB	MVGM	-	online	-		4 Minuten Werte		XML gemäß AB VGM-Netz Anhang 1 "Spezifikation des Online - Datenaustauschs zwischen Netzbetreiber und MVGM"
42	Einspeise- und Entnahmewerte von Messpunkten, an denen Ausgleichsenergie angeboten wird		VNB	MVGM	-	online	-		4 Minuten Werte		XML gemäß AB VGM-Netz Anhang 1 "Spezifikation des Online - Datenaustauschs zwischen Netzbetreiber und MVGM"
43	Druck am Anfang und am Ende von Leitungsabschnitten der Netzebene 1 und beim Übergang zu den Netzen anderer Netzbetreiber		VNB	MVGM	-	online	-		4 Minuten Werte		XML gemäß AB VGM-Netz Anhang 1 "Spezifikation des Online - Datenaustauschs zwischen Netzbetreiber und MVGM"
44	Druckwerte von Leitungspunkten, an denen besondere Anforderungen hinsichtlich des Drucks bestehen		VNB	MVGM	-	online	-		4 Minuten Werte		XML gemäß AB VGM-Netz Anhang 1 "Spezifikation des Online - Datenaustauschs zwischen Netzbetreiber und MVGM"
45	Durchflusswerte an den Ein- und Ausspeisepunkten sowie Messanlagen im Leitungsnetz der Netzebene 1		VNB	MVGM	-	online	-		4 Minuten Werte		XML gemäß AB VGM-Netz Anhang 1 "Spezifikation des Online - Datenaustauschs zwischen Netzbetreiber und MVGM"
46	Information über die aktuelle (Mode-) Fahrweise bzw. Schaltzustände von Gasstationen der Netzebene 1		VNB	MVGM	-	online	-		4 Minuten Werte		XML gemäß AB VGM-Netz Anhang 1 "Spezifikation des Online - Datenaustauschs zwischen Netzbetreiber und MVGM"
47	Aggregierte Zeitreihen der NKP	Aggregierte Netzübergaben zu benachbarten Systembetreibern als Energiezeitreihe	VNB	BS, MVGM, VNB	-	-	bis Clearingschluss	je NKP, je angeschlossenem Netz sowie je angeschlossener Speicher-, und Produktionsanlage sowie je Anlage von EEG	Stundenwerte		MSCONS via EDA
48	Einzelzeitreihen der NKP und Einspeisungen in und Ausspeisungen aus der Netzebene 1	Jedenfalls Einzelzeitreihen der NKP in der Netzebene 1; Einspeisungen in und Ausspeisungen aus der Netzebene 1 sofern Messungen vorhanden als Normvolumenzeitreihen	VNB	MVGM	-	-	spätestens bis 9:00 für den vorangegangenen Gastag sowie für alle Gastage des betreffenden Monats am 3. AT des Folgemonats (endgültige Werte)	je NKP, je angeschlossenem Netz sowie je angeschlossener Speicher-, und Produktionsanlage sowie je Ein- bzw. Ausspeisepunkt in bzw. aus der Netzebene 1	Stundenwerte		MSCONS via EDA
49	Sollwerte		MVGM	VNB	-	jederzeit	-	für Durchflussmengen, Drücke und (Mode-) Fahrweisen von Verteilerleitungsanlagen			XML gemäß AB VGM-Netz Anhang 1 "Spezifikation des Online - Datenaustauschs zwischen Netzbetreiber und MVGM"
50	Verbrauchszeitreihen SLP	Nicht LPZ gemessene Endverbraucher (SLP); Energiezeitreihen	VNB	BS, BGV, VS, MVGM	-	-	bis Clearingschluss	Menge je Versorger: Summe ermittelter Verbrauch der SLP-Endverbraucher als Stundenprofil	Stundenwerte		MSCONS via EDA
51	Verbrauchszeitreihen LPZ kleiner oder gleich 10 MW mit Tagesallokation	LPZ gemessen mit kleiner oder gleich 10MW vertraglicher Anschlussleistung und mit Tagesallokation; Energiezeitreihen	VNB	BS, BGV, VS, MVGM	-	-	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige Werte) sowie bis Clearingschluss (endgültige Werte)	Menge je Versorger: Summe gemessener Verbrauch von LPZ-Endverbrauchern als Stundenprofil	Stundenwerte		MSCONS via EDA

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenformate und Übertragung	
			von	an	day-ahead-Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG@S via AS4	weitere
52	Verbrauchszeitreihen LPZ kleiner oder gleich 10 MW mit Tagesallokation	LPZ gemessen mit kleiner oder gleich 10MW vertraglicher Anschlussleistung und mit Tagesallokation; Energiezeitreihen	VNB	VS		-	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige Werte) sowie bis Clearingschluss (endgültige Werte)	Menge je Zählpunkt als Stundenprofil	Stundenwerte		MSCONS via EDA
53	Verbrauchszeitreihen LPZ größer 10 MW (je Zählpunkt)	LPZ gemessen mit größer 10 MW vertraglicher Anschlussleistung mit Stunden- und Tagesallokation; Energiezeitreihen	VNB	VS, MVGM		Vorläufige, stündliche Messwerte in der Folgestunde als rollierende Daten-übermittlung der jeweils letzten 72 Stunden spätestens 30min nach voller Stunde	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte im Rahmen der rollierenden Datenübermittlung) sowie für alle Gastage des betreffenden Monats bis Clearingschluss (endgültige Werte)	Menge je Zählpunkt	Stundenwerte		MSCONS via EDA
54	Verbrauchszeitreihen LPZ größer 10 MW und kleiner gleich 300MW mit Tagesallokation (je Versorgeraggregat)	LPZ gemessen mit größer 10 MW und kleiner gleich 300 MW vertraglicher Anschlussleistung ausgenommen zur Stundenallokation Optierende; Energiezeitreihen	VNB	BS, BGV, VS, MVGM		-	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte im Rahmen der rollierenden Datenübermittlung) sowie für alle Gastage des betreffenden Monats bis Clearingschluss (endgültige Werte)	Summe gemessener Verbrauch der LPZ-Endverbraucher je Versorger jeweils als Stundenprofil	Stundenwerte		MSCONS via EDA
55	Verbrauchszeitreihen LPZ mit Stundenallokation (je Versorgeraggregat)	LPZ gemessen größer 300 MW vertraglicher Anschlussleistung sowie zur Stundenallokation Optierende; Energiezeitreihen	VNB	BS, BGV, VS, MVGM		-	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte im Rahmen der rollierenden Datenübermittlung) sowie für alle Gastage des betreffenden Monats bis Clearingschluss (endgültige Werte)	Summe gemessener Verbrauch der LPZ-Endverbraucher je Versorger als Stundenprofil	Stundenwerte		MSCONS via EDA
56	Einspeisedaten erneuerbarer Gase	Energiezeitreihen je Erzeugungsanlage erneuerbarer Gase	VNB	BS, BGV, MVGM	-	Vorläufige, stündliche Messwerte in der Folgestunde als rollierende Daten-übermittlung der jeweils letzten 72 Stunden spätestens 30min nach voller Stunde	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte im Rahmen der rollierenden Datenübermittlung) sowie für alle Gastage des betreffenden Monats bis Clearingschluss (endgültige Werte)	je Einspeisung aus Erzeugungsanlagen erneuerbarer Gase als Stundenprofil	Stundenwerte		MSCONS via EDA
57	Messwerte an Ein- und Ausspeisepunkten des MG im VG mit Netzverbund zur Netzebene 1 und an sonstigen Messpunkten in der Netzebene 1	Normvolumenzeitreihen und Energiezeitreihen je Ein- bzw. Ausspeisepunkt für Speicher und Produktion, je Erzeugungsanlage erneuerbarer Gase, je Grenzkopplungs-punkt im VG (kleiner Grenzverkehr) bzw. je sonstigem Ein- bzw. Ausspeisepunkt in der Netzebene 1, sofern Messungen vorhanden	VNB	MVGM	-		spätestens bis 9:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte) sowie für alle Gastage des betreffenden Monats am 3. AT des Folgemonats (endgültige Werte)	je Ein- bzw. Ausspeisepunkt und je sonstigem Messpunkt im VG als Stundenprofil	Stundenwerte		MSCONS via EDA

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenformate und Übertragung	
			von	an	day-ahead-Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG@S via AS4	weitere
58	Differenzmengen (Nominierung - Messwert) an Grenzkoppelpunkten im VG	Differenzmengen (Nominierung - Messwert) am "kleinen Grenzverkehr" für Grenzkopplungspunkte im VG ohne OBA-Vereinbarung zur Berücksichtigung in der Netzbilanz	MVGM	BS, VNB			spätestens bis zum 5. Arbeitstag des Folgemonats	Differenzmengen je Grenzkopplungspunkt im VG ohne OBA	Stundenwerte		MSCONS via EDA
59	Eigenverbrauch	gemessener Eigenverbrauch und ungemessener (berechneter) Eigenverbrauch; Energiezeitreihen	VNB	BS, MVGM	-		bis Clearingschluss	Verbrauch je Netz getrennt nach gemessen und ungemessen	Stundenwerte		MSCONS via EDA
60	Auf-/Abbau des Netzinhalts (Linepacks)	Auf-/Abbau des Netzinhalts (Linepacks) als stündliche Differenz des Netzinhalts; Energiezeitreihen	VNB	BS, MVGM			bis Clearingschluss	stündliche Differenz des Netzinhalts je Netz	Stundenwerte		MSCONS via EDA
61	Zeitreihen an Ein- und Ausspeisepunkten des MG im VG	Normvolumenzeitreihen und Energiezeitreihen an Ein- bzw. Ausspeisepunkten von Speichern, Produktionen und Erzeugungsanlagen erneuerbarer Gase sofern nicht vom VNB gemessen	SSO, PSO, EEG	VNB	-	Vorläufige, stündliche Messwerte in der Folgestunde als rollierende Daten-übermittlung der jeweils letzten 72 Stunden spätestens 30min nach voller Stunde	spätestens bis 8:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte) sowie für alle Gastage des betreffenden Monats am 2. AT des Folgemonats (endgültige Werte)	je Ein- Ausspeisepunkt des MG im VG	Stundenwerte		MSCONS via EDA oder via bilateral vereinbarten Übertragungsweg
62	Referenzbrennwerte an Netzkopplungs-, Mess- und Abzweigpunkten	Referenzbrennwerte in der Netzebene 1 aus der Brennwertverfolgung des MVGM; Brennwertzeitreihen	MVGM	VNB	-	-	spätestens bis 15:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte) sowie für alle Gastage des betreffenden Monats am 5. AT des Folgemonats (endgültige Werte)	Brennwert je Netzkopplungspunkt zwischen VNB und je Messpunkt in der Netzebene 1 und je Übergabepunkt in die Netzebene 2 (sofern dort eine Durchflussmesswertübertragung zum MVGM eingerichtet wurde)	Stundenwerte		MSCONS via EDA
63	Abrechnungsrelevante Brennwerte je Brennwertbezirk	Gemäß ÖVGW-Richtlinie G-0110 ermittelte Monatsbrennwerte je Brennwertbezirk zur Abrechnung von Endkunden; Brennwerte	VNB	MVGM	-	-	bis Clearingschluss (endgültige Werte) ab 1.1.2024	Brennwert je Brennwertbezirk	Monatswerte		MSCONS via EDA
64	Netzübergaben an Netzkoppelpunkten zwischen VNB	Normvolumenzeitreihen und Energiezeitreihen zeitlich gestaffelt vom jeweils vorgelagerten VNB an den jeweils nachgelagerten VNB	VNB	VNB	-	-	gestaffelt bis spätestens 9 AT nach Monatsbeginn	je NKP als Stundenprofil	Stundenwerte		MSCONS via EDA
65	Energiewerte je nicht gemessenen Kunden (SLP)	Nicht LPZ gemessen (SLP), Energiewert sofern übermittelt	VNB	VS	-	-	entsprechend Ablese- bzw. Abrechnungszyklus	ablese- / abrechnungsrelevante Einzeldaten je Zählpunkt	Energiewert je Ablese-/Abrechnungszeitraum, allfällige weitere ablese- / abrechnungs-relevante Informationen		XML ConsRec via EDA
66	Verbrauchszeitreihen LPZ	LPZ gemessene Endverbraucher	VNB	VS	-	-	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag auf Versorgerwunsch (vorläufige Werte) sowie bis Clearingschluss (endgültige Werte)	Menge je Zählpunkt	Stundenwerte		XML ConsRec via EDA
67	Verbrauchszeitreihen SM	per intelligentem Messgerät (Smart Meter) gemessene Endverbraucher, Standard Tageswerte, mit Einverständnis des Kunden Stundenwerte	VNB	VS	-	-	bis Clearingschluss	Menge je Zählpunkt	Tageswerte / Stundenwerte		XML ConsRec via EDA

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenformate und Übertragung	
			von	an	day-ahead-Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG@S via AS4	weitere
68	Einspeisung erneuerbarer Gase	Energiezeitreihe Einspeisung erneuerbarer Gase (Produktionsmesswert)	VNB	BGV, EEG	-	-	bis Clearingschluss (endgültige Werte)	Menge je Zählpunkt und je BG	Stundenwerte		XML ConsRec via EDA
69	Verbrauchszeitreihen Messdaten LPZ	LPZ gemessen, auf Kundenwunsch	VNB	EV	-	-	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte) sowie bis Clearingschluss (endgültige Werte)	Menge je Endverbraucher: gemessener Verbrauch des LPZ-Endverbrauchers	Stundenwerte		EXCEL, MSCONS
69a	Restsaldo	Restsaldo der Netzbilanz je VNB	BS	MVGM	-	-	unmittelbar nach dem Clearing	je Netz	Stundenwerte		bilateral zu vereinbaren
Sonstige Datenaustausche mit der BS											
70	allokierte Ein- und Ausspeisungen im FLN*, am VHP* und im VG	Von den jeweiligen Systembetreibern bestätigte Nominierungen * soweit gem. § 46 Abs. 5 gefordert, übermittelt der MVGM zentral	MVGM*, TSO, VHP	BS	-	-	vorläufig bis 07:00 und aktualisiert bis 13:00 am Folgetag	Menge je BG und je MG E/E - im FLN* - am VHP* - für Speicher und Produktion im VG - an Grenzkoppelpunkten im VG	Stundenwerte		MSCONS via EDA oder als Web-Download
71	Interner Fahrplan NV-BG	Einkaufsfahrplan für Netzverluste und Eigenverbrauch von einer BG oder einer NV-BG	VNB	BS	-	-	-	je VNB	Stundenwerte		MSCONS via EDA
72	Merit Order List Übermittlung	Übermittlung der Merit Order Liste unter Angabe des Bieters und Einspeisepunktes	BS	MVGM	-	-	unmittelbar nach Marktschluss		Stundenwerte		PDF, MSCONS via EDA
73	Rund um die Uhr MOL	Übermittlung der Merit Order Liste unter Angabe des Bieters und Einspeisepunktes alternativ zur Merit Order Liste unter Nummer 72	BS	MVGM	-	-	D-1 16:00, ab dann stündlich für D bis 4 Uhr				MSCONS via EDA
74	MOL-Abrufe des MVGM	Abgerufene Angebote der Merit Order List	MVGM	BS	-	-	unmittelbar nach Ende des Gastages		Stundenwerte		MSCONS via EDA
75	Täglicher Referenzpreis Erdgasbörse am VHP / Day-ahead Preisindex (CEGHIX)	Zur Ermittlung des täglichen Ausgleichsenergiepreises	VPB	BS, MVGM	-	-	unmittelbar nach Marktschluss	Referenzpreis	Tageswert		bilateral zu vereinbaren
Sonstige Datenaustausche											
76	BGV-Stammdaten	Informationen über aktive BGV und BG im MG (alle ihm zugeordneten BG/SBK)	MVGM	TSO, VPB, SSO, PSO, BS, VNB	-	-	stündliche Aktualisierung	nach Spezifikation des MVGM im MG Ost	-	-	XML
77	Versorger-Stammdaten	Informationen über aktive Versorger im MG (inkl. die ihnen jeweils zugeordneten BGV und BG)	MVGM	BS, VNB	21h Stunden vor Gastagsbeginn je Änderung	-	tägliche Aktualisierung	nach Spezifikation des MVGM im MG Ost	-	-	XML
78	VHP-Allokationen	VHP-Saldo, der sich aus den getätigten Börse- und OTC-Geschäften ergibt	VPB	MVGM	bis 15:30 an D-1	spätestens 30min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang	-	Menge je Richtung, je BG	Stundenwerte		ALOCAT oder MARSIT
79	Gekürzte BG-Allokationen VHP	Information über systembedingte Einkürzungen einer BG	MVGM	VPB	bis 03:45 Uhr an D-1	mit mind. 1h15min Vorlaufzeit	-	Menge je Richtung, je BG	Stundenwerte		ALOCAT
Datenaustausch grenzquerende Speichernutzung											
80	Bestätigung der Standortnominierung Speicher/Produzent im VG	Bereitstellung der Bestätigungsnachricht für SSO/PSO an den zuständigen VNB	MVGM	VNB	-	-	spätestens bis zum 3. Arbeitstag des Folgemonats	Menge je Richtung, je Speicher- bzw. Produktionsstandort am Verteilernetz des VNB	Stundenwerte	NOMRES	MSCONS via EDA
81	Bestätigung der allokierten Nominierungen Speicher im VG	Bereitstellung der Bestätigungsnachricht für SSO an den VNB	MVGM	VNB	-	-	spätestens bis zum 3. Arbeitstag des Folgemonats	Menge je Richtung, je BG und je NKP für Speicher die zur Grenzquerung genutzt werden	Stundenwerte		MSCONS via EDA

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenformate und Übertragung	
			von	an	day-ahead-Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG@S via AS4	weitere
82	Bestätigung der allokierten Nominierungen Speicher im VG	Bereitstellung der Bestätigungsnachricht für SSO an den TSO für den Fall, dass die Speicheranlage sowohl auf der FLN-Ebene als auch im VG liegt und diese zur Grenzquerung genutzt werden kann.	MVGM	TSO	-	-	spätestens bis 12:00 am Folgetag für den jeweils vorangegangenen Gastag	Menge je Richtung, je BG und je NKP für Speicher die zur Grenzquerung genutzt werden	Stundenwerte	ALOCAT	
83	Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde	Stündliche Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde, für den ein Speicherstandkonto gemäß § 4 Abs. 9 GSNE-VO geführt wird, für den Fall, dass die Speicheranlage nur an das Verteilernetz angeschlossen ist	SSO	VNB	-	-	spätestens bis zum 3. Arbeitstag des Folgemonats	Menge je Richtung, je Speicherkunde	Stundenwerte		MSCONS via EDA
84	Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde	Stündliche Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde, für den ein Speicherstandkonto gemäß § 4 Abs. 9 GSNE-VO geführt wird	SSO	TSO	-	-	spätestens bis zum 3. Arbeitstag des Folgemonats	Menge je Richtung, je Speicherkunde	Stundenwerte	ALOCAT	
85	Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde	Stündliche Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde, für den ein Speicherstandkonto gemäß § 4 Abs. 9 GSNE-VO geführt wird für den Fall, dass die Speicheranlage sowohl an der FLNEbene als auch im VG liegt und zur Grenzquerung genutzt werden kann.	TSO	VNB	-	-	spätestens bis zum 3. Arbeitstag des Folgemonats	Menge je Richtung, je Speicherkunde	Stundenwerte		MSCONS via EDA
86	Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde aufgrund von Handelsgeschäften	Stündliche Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde, für den Fall, dass die Speicheranlage nur an das Verteilernetz angeschlossen ist	SSO	VNB	-	-	spätestens bis zum 3. Arbeitstag des Folgemonats	Menge je Richtung, je Speicherkunde	Stundenwerte		MSCONS via EDA
87	Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde aufgrund von Handelsgeschäften	Stündliche Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde	SSO	TSO	-	-	spätestens bis zum 3. Arbeitstag des Folgemonats	Menge je Richtung, je Speicherkunde	Stundenwerte	ALOCAT	
88	Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde aufgrund von Handelsgeschäften	Stündliche Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde für den Fall, dass die Speicheranlage sowohl an der FLN-Ebene als auch im VG liegt und zur Grenzquerung genutzt werden kann.	TSO	VNB	-	-	spätestens bis zum 3. Arbeitstag des Folgemonats	Menge je Richtung, je Speicherkunde	Stundenwerte		MSCONS via EDA
89	Allokierte Nominierungen an Speicheranbindungspunkten im FLN	Bereitstellung der allokierten und vom MGM bestätigten Speichernominierungen an den VNB für den Fall, dass die Speicheranlage sowohl auf der FLN-Ebene als auch im VG liegt und diese zur Grenzquerung genutzt werden kann.	TSO	VNB	-	-	spätestens bis 12:00 am Folgetag für den jeweils vorangegangenen Gastag	Menge je Richtung, je BG	Stundenwerte		MSCONS via EDA
90	Bestätigung der allokierten Speichernominierungen pro Speicherkunde und BG	Bereitstellung der Bestätigungsnachricht mit der Zuordnung von Speicherkunde zu BG für den Fall, dass die Speicheranlage nur an das Verteilernetz angeschlossen ist	SSO	VNB	-	-	spätestens bis zum 3. Arbeitstag des Folgemonats	Menge je Richtung, je Speicherkunde und BG	Stundenwerte		MSCONS via EDA
91	Bestätigung der allokierten Speichernominierungen pro Speicherkunde	Bereitstellung der Bestätigungsnachricht mit der Zuordnung von Speicherkunde zu BG für den Fall, dass die Speicheranlage sowohl an der FLN-Ebene als auch im VG liegt und zur Grenzquerung genutzt werden kann.	TSO	VNB	-	-	spätestens bis zum 3. Arbeitstag des Folgemonats	Menge je Richtung, je Speicherkunde	Stundenwerte		MSCONS via EDA

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenformate und Übertragung	
			von	an	day-ahead-Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG@S via AS4	weitere
92	Bestätigung der allokierten Speichernominierungen pro Speicherkunde und BG	Bereitstellung der Bestätigungsnachricht mit der Zuordnung von Speicherkunde zu BG	SSO	TSO	-	-	spätestens bis zum 3. Arbeitstag des Folgemonats	Menge je Richtung, je Speicherkunde und BG	Stundenwerte	ALOCAT	
93	Anmeldung Speicherkunde	Bekanntgabe der Stammdaten (Bezeichnung, ZP, Zugehörigkeit zu BG, Beginn der Speicheraktivität, Art der Speicheraktivität zB. VG, FL)	SSO	VNB, TSO			vor Beginn der Speicheraktivität				bilateral zu vereinbaren
94	Änderung Stammdaten Speicherkunde	Veränderungen der Speicheraktivitäten, der Zugehörigkeit zu BG	SSO	VNB, TSO			vor Gültigkeit der Veränderung				bilateral zu vereinbaren

Abkürzung	Langtext
AB	Allgemeine Bedingungen
AT	Arbeitstag
BG	Bilanzgruppe
BGV	Bilanzgruppenverantwortlicher
BKO	Bilanzgruppenkoordinator
BS	Bilanzierungsstelle
D	Der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet
ECC	European Commodity Clearing
EEG	Erzeuger erneuerbarer Gase
EV	Endverbraucher
FLN	Fernleitungsnetz
GMMO-VO	Gasmarktmodellverordnung
LPZ	Lastprofilzähler
MG	Marktgebiet
MG E/E	Marktgebiets-Entry-/Exitpunkt
MGM	Marktgebietsmanager
MOL	Merit-Order-List
MVGM	Markt- und Verteilergebietsmanager
NB	Netzbetreiber
NKP	Netzkopplungspunkt
NKP TD	Netzkopplungspunkt zwischen Fernleitung und Verteilernetz (Transmission<->Distribution)
NV-BG	Netzverlust-Bilanzgruppe
OBA	Operational Balancing Agreement
OTC	Over-the-counter
PSO	Produzent (Production System Operator)
SBK	Sub-Bilanzkonto
SLP	Standardlastprofil
SM	Smart Meter = intelligentes Messgerät
SSO	Speicherunternehmen (Storage System Operator)
TSO	Fernleitungsunternehmen (Transmission System Operator)
VG	Verteilergebiet
VGM	Verteilergebietsmanager
VHP	Virtueller Handelspunkt
vNKP	Virtueller Netzkopplungspunkt
VPB	Betreiber des virtuellen Handelspunkts
VS	Versorger